

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **106 (2012)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Redaktion:**e-mail: [redaktion@neuweege.ch](mailto:redaktion@neuweege.ch)Monika Stocker, Grüngasse 18, 8004 Zürich,  
Tel. 044 241 29 53, [stocker@neuweege.ch](mailto:stocker@neuweege.ch)Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St. Gallen,  
Tel. 071 244 22 94, [bossart@neuweege.ch](mailto:bossart@neuweege.ch)**Redaktionskommission:**Ruth Ammann, Susanne Bachmann, François Baer,  
Roman Berger, Paul Gmünder, Al Imfeld, David  
Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert, Christian  
Wagner.**Administration/Anzeigen:**Administration Neue Wege, Postfach 652,  
8037 Zürich

Tel. 044 447 40 46

e-Mail: [info@neuweege.ch](mailto:info@neuweege.ch)**Abonnementspreise:**Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.  
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland  
Fr. 85.– bzw. 65, für Personen mit kleinem  
Einkommen Fr. 30.–.Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmit-  
gliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppel-  
nummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).Das Abonnement verlängert sich automatisch  
um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf  
Ende November erfolgt.Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundin-  
nen und Freunde der Neuen Wege» Zürich  
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,  
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,  
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz**Gestaltung, Satz/DTP:**toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,  
Tel. 044 447 40 44, e-Mail: [baer@toolnet.ch](mailto:baer@toolnet.ch)**Druck:**Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,  
Tel. 044 491 31 85, [www.printoset.ch](http://www.printoset.ch)**Nachdruck:**Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit  
Zustimmung der Redaktion gestattet.**Trägerschaft:**Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde  
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-  
schrift. Präsident: Peter Spinatsch, Schul-  
strasse 31, 5436 Würenlos, 056 424 11 89,  
[peter.spinatsch@kathwuerenlos.ch](mailto:peter.spinatsch@kathwuerenlos.ch)

---

**Neue Wege Hinweise**

---

**Janusz Korczak-Wochen 2012****«Das Recht des Kindes auf ... »****Ein Wettbewerb zum Thema Kinderrechte für Kinder- und Jugend-  
gruppen**Anlässlich des offiziellen Janusz Korczak-Jahres der polnischen  
Regierung wird in Bern ein Wettbewerb für Klassen und andere  
Gruppen bis zur 9. Klassenstufe ausgeschrieben. Gesucht werden  
kreative Beiträge zu einem Kinderrecht von Janusz Korczak oder aus  
der UNO Kinderrechtskonvention.Die Beiträge werden durch die Gruppen an einer öffentlichen Ver-  
anstaltung präsentiert, von einer Kinderjury beurteilt und prämiert.  
Es winken Preise für die Klassenkasse im Gesamtwert von 2000  
Franken.Weitere Informationen: [www.korczak-wochen.ch](http://www.korczak-wochen.ch)

---

**Wir fordern**Bundesrat und Parlament auf, dafür zu sorgen, dass Firmen mit Sitz  
in der Schweiz die Menschenrechte und die Umwelt weltweit respek-  
tieren müssen.

Es braucht gesetzliche Grundlagen

- damit Schweizer Konzerne – für ihre Tätigkeiten, ihre Tochterfirmen  
und Zulieferer vorsorgliche Massnahmen (Sorgfaltspflicht) treffen  
müssen, um hier und anderswo Menschenrechtsverletzungen und  
Umweltvergehen zu verhindern.

- damit Menschen, die durch die Tätigkeiten von Schweizer Konzer-  
nen, ihren Tochterfirmen und Zulieferern Schaden erleiden, hier  
Klage einreichen und Wiedergutmachung verlangen können.

**[www.Rechtohnegrenzen.ch](http://www.Rechtohnegrenzen.ch)** (elektronische Unterschrift möglich)Unterschriftenbogen und Material zu beziehen bei *Recht ohne  
Grenzen c/o Alliance Sud*, Monbijoustr. 31, Postfach 3001 Bern

---

**Lesegruppe Neue Wege St. Gallen**Die St. Galler Lesegruppe der Neuen Wege trifft sich jeweils von 19.00–  
21.00 Uhr, bei Fridolin Trüeb, Weiherweidstrasse 5, 9000 St. Gallen.Nächste Termine: Dienstag, Mittwoch, 16. Mai (neu), Donnerstag, 21. Juni  
(neu)

### **Politischer Abendgottesdienst Zürich**

11. Mai, 18.30 Uhr,  
Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13

#### **Ermütigung zum Mensch – Werden inmitten von Armut und Gewalt**

Nachfolgerinnen von Ancizar Cadavid bei COMBOS, Gloria Amapro Henao und Gloria Maria Bustamente berichten von ihrer Arbeit in den Slums von Medellin.

Freitag, 11. und Samstag, 12. Mai 2012

#### **Eine andere Welt ist möglich**

Sozial- und Umweltforum Ost Schweiz,  
Information und Anmeldung [www.sufo.ch](http://www.sufo.ch)

Pfingstmontag 28. Mai 2012

#### **Ohne Kenntnis der Geschichte gibt es keine Zukunft**

Ein Rundgang auf dem Friedhof Sihlfeld mit Trudi Weinhandl  
Treffpunkt 16.00 Uhr bei der alten Hauptporte an der Aemtlersstrasse 151, 8003 Zürich

Samstag, 23. Juni, 15.00 – 17.00 Uhr  
Gartenhofstrasse 7, 8004 Zürich

#### **Arabischer Frühling– Herausforderung für den Religionsfrieden**

Mit **Amor Ben Hamida**, Buchautor aus Tunesien.  
Es lädt ein: **Religiös-Sozialistische Vereinigung**



**Religiös-Sozialistische  
Vereinigung der Deutschschweiz**

***Wir stehen ein für Gerechtigkeit, Friede,  
Bewahrung der Schöpfung.  
Wir arbeiten an einem demokratischen  
Sozialismus in der Hoffnung auf das Reich  
Gottes.***

## **Werde Mitglied!**

Weitere Infos: [www.resos.ch](http://www.resos.ch)

Donnerstag, 10. Mai, 18.30-20.15 Uhr, Globus am Bellevue, 1. Stock,  
Theaterstrasse 12, 8001 Zürich, anschliessend Apéro

#### **Ich shoppe, also bin ich**

**Dr. Marcel Dietrich**, CEO Magazine zum Globus AG: Einkaufen als Erlebnis – Neueste Trends in der Gestaltung von Verkaufsflächen

**Prof. Dr. Mathias Binswanger**, Fachhochschule Nordwestschweiz: Glück im Konsum – Was suchen wir beim Shopping?

Welche Beziehung haben wir zum Konsum? Wird Shopping zum Lebenszweck, weil wir denken, die angebotenen Produkte machen uns glücklich? Oder nutzen wir die Produkte für einen schöpferischen Lebensentwurf und drücken mit den Dingen, die wir einkaufen, unser persönliches Lebensgefühl aus? Wie schaffen es Unternehmen, dass wir uns beim Shopping wohl fühlen?

#### **Lehrhauskurs zu Muhammad im Judentum, Christentum und Islam**

Montag, 21. Mai, Zeit 9.30 – 17.00 Uhr, Zürcher Lehrhaus

Von Muhammad sprechen die Muslime mit grösster Hochachtung und tiefem Respekt. Dafür gibt es viele Gründe, die zu kennen niemandem schadet, und die in diesem Kurs ausführlich zur Sprache kommen. Zur Sprache kommt ferner, wie Juden und Christen Muhammad sahen, wie sie ihn zur Kenntnis nahmen und nehmen.

Leitung **Michel Bollag, Hanspeter Ernst, Rifa'at Lenzin**. Kosten Fr. 170.–

21. Mai, 19.30 Uhr, Lukaszentrum,  
Morgartenstrasse 16, Luzern

#### **Die Zukunft der Kirche – Wege aus der Krise**

Mit **Ralph Kunz**, Prof. für praktische Theologie, Universität Luzern

30. Mai, 18.15–19.45 Uhr, Romero-Haus Luzern

#### **Die Bibel in Fragen der Gegenwart: Ein Garten der Lust.**

Glück und Körper mit **Li Hangartner**, Theologin

Dienstag, 22. Mai, 19.30–21.00 Uhr, Kulturhaus Helferei, Kapelle,  
Kirchgasse Zürich

#### **Politik von der Kanzel – Wie politisch darf die Kirche sein?**

Gäste: **Dr. Felix Gmür**, Bischof des Bistums Basel; **Otto Ineichen**, Nationalrat und Unternehmer

Abendkasse, keine Anmeldung erforderlich

#### **Das Leben ist kostbarer als Gold**

**4.ökum. Seminar im Spannungsfeld von Bibel, Ökonomie und Ökologie**

4. Juni – 6. Juni 2012, 9.00 – 17.00 Uhr, Kirchengemeindehaus Johannes, Bern  
Detailprogramm: <http://www.refbejuso.ch/agenda>